



8. 125 Jahre Seebad Glücksburg – 1872-1997

„Einem hochzuverehrenden Publicum die ergebene Anzeige, daß ich das neue Bade-Etablissement bei Glücksburg in der schönsten und romantischsten Gegend am Flensburger Meerbusen gelegen, übernehmen werde.“

So schwärmerisch kündigte der Hotelier Sidmund Satz die Eröffnung des „Curhauses“ in Glücksburg am 30. Juni 1872 an. Der bekannte Flensburger Gastronom konnte von der Ostseebad AG, einer Gruppe von Flensburger und Glücksburger Ärzten und Geschäftsleuten, als Pächter für das „Curhaus“ in Sandwig gewonnen werden. Die im Jahr 1872 gegründete AG hatte es sich zur Aufgabe gemacht, den Fremdenverkehr in Glücksburg zu fördern. Schließlich waren schon vereinzelt Sommergäste gesichtet worden und die Mischung aus Wasser, Schloß, Wald und frischer Luft versprach – bei richtiger Werbung – noch größeren Zulauf. Das Konzept ging auf: Nur drei Jahre später wurde anstelle des kleinen Curhauses ein stattliches Strandhotel mit 70 Gästezimmern errichtet. Und 125 Jahre später feiert Glücksburg in großem Stil das Jubiläum „125 Jahre Seebad Glücksburg“.